

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	7
Programm der 9. Internationalen Fachkonferenz Ethnomedizin der AGEM „Schmerz – Interdisziplinäre Perspektiven“, Heidelberg 6. bis 8. Mai 1988	8
I. Schmerz – Interdisziplinäre Perspektiven	
<i>Katrin Greifeld:</i> Einleitung	9
<i>Dieter Kallinke:</i> ‚Chronische Schmerzpatienten‘. Spekulationen zur Entwicklung eines neuen Patiententyps in den westlichen Industrie- nationen – Fragen an Medizinhistoriker und Ethnomediziner	17
<i>Horst H. Figge:</i> Schmerz – Urerfahrung oder kulturspezifisches Konstrukt?	23
II. Psychosoziale Ausdrucksformen	
<i>Emanuela Maria Leyer:</i> Der Schmerz im therapeutischen Dialog mit türkischen Patienten der Psychosomatischen Klinik	35
<i>Hermann Faller:</i> Schmerzerleben und Schmerzverarbeitung bei Patienten mit akutem Herzinfarkt	43
<i>Sylvie Fainzang:</i> Der verborgene Sinn des Schmerzes	53
<i>Tamás Grynaeus:</i> Manifestation seelischer und körperlicher Leiden in Menschendarstellungen	57
III. Soziokulturelle Dimensionen	
<i>Michael Houseman:</i> Der Schmerz der Männer in der Initiation. Das ‚SO‘-Ritual der Beti in Südkamerun	67
<i>Josef Franz Thiel:</i> Zur Sozialisierung des Schmerzempfindens bei den Bayansi, Zaire	75
<i>Bodo Ravalolomanga:</i> Der sozialisierte Ausdruck von Schmerz bei Zirkumzision und Entbindung als Übergangsriten bei den Ifanadiana Tanalas (Madagaskar)	81

<i>Norbert Kohlen:</i> Schmerzerleben der Cabutogueños: Faktoren des Schmerzes in einer philippinischen Fischergruppe	87
<i>Ebermut Rudolph:</i> Das ‚Schmerznehmen‘ im alt-mitteuropäischen Volksbrauch. Eine nicht unproblematische Methode der Symptombehandlung	97

IV. Beiträge aus der medizinischen Forschung und Praxis

<i>Wolfgang Larbig:</i> Transkulturelle Untersuchungen zur Schmerzbewältigung am Beispiel verschiedener kultischer Schmerzrituale	105
<i>Thomas Ots:</i> <192> Herr Doktor, ich fühl mich nicht. <169> – <192> Ja, wo tut es denn weh? <169> Über die Rolle des Medizinsystems bei der Produktion chronischen Schmerzes. Eine Pilotstudie	115
<i>Wulf Schiefenhövel:</i> Ausdruck, Wahrnehmung und soziale Funktion des Schmerzes. Eine humanethologische Synopse	129
<i>Lieselotte Kuntner:</i> Beeinflussung des Schmerzerlebens durch Veränderung des Bewußtseins mittels Spannungsregulation und Körperwahrnehmung	139

V. Anthropologische Aspekte

<i>Hermann Schmitz:</i> Der Zwang zur Grausamkeit. Der Schmerz als Konflikt und seine anthropologische Bedeutung	145
<i>Markus Wriedt:</i> Solidarität mit den Leidenden – Schmerz als Thema der Theologie. Ein historischer Überblick	153
<i>Armando Favazza:</i> Selbstverstümmelung und Schmerz	173
<i>Horstense Reintjens-Anwari:</i> Schmerz, ‚dard‘: Gift und Gegengift. Der Stellenwert des Schmerzes im Spiegel der persischen Dichtkunst	179
Autoren und Mitarbeiter dieses Sonderbandes	189